

Postkarte von Irgendwo

Müde und gelangweilt steht Judy an diesem Tag auf, streckt sich einmal ausgiebig und schlendert dann in Richtung Küche. Ein Kaffee hilft schon lange nicht mehr, seit sie die Nächte durcharbeitet um es eines Tages von einer geduldeten Lektorin zur begehrten Autorin zu schaffen. Fast hatte sie diesen Traum schon aufgegeben, doch so ganz kann sich ihr Herz nicht davon trennen. Schließlich ist es das, wovon die junge Frau schon immer geträumt hatte. Vor einem eigenen Publikum zu stehen und ihr eigenes Buch zu präsentieren. Aber sollte sie tatsächlich ihre Gesundheit aufs Spiel setzen um das zu erreichen? Ist es das wirklich wert? In Gedanken versunken holt Judy die Post aus dem Briefkasten und sortiert wie automatisch alle nicht gern gesehenen Briefe aus. Auf einmal bleibt ihr Blick an einer bunten Postkarte hängen. Kreativ bedeckt mit Bildern schöner Häuser aus irgendeiner Stadt, die Judy nicht kennt, aber ohne einen Schriftzug. Stirnrunzelnd dreht sie die Karte um und sucht nach einem Hinweis, wie diese mysteriöse Postkarte in ihrem Briefkasten gelandet ist. Doch egal wie genau sie dieses Stück Papier unter die Lupe nimmt, es findet sich weder ein Absender noch eine Widmung. Dieses ungewöhnliche Ereignis reißt die junge Frau aus ihrem Alltagstrott und sie begrüßt die Abwechslung mit einer Freude, die sie schon lange nicht mehr empfunden hatte. Es ist ihr im Grunde egal woher diese Karte stammt, oder wer sie geschickt hat, denn egal welcher Zweck erreicht werden sollte, für Judy ist diese Karte ein Weckruf. Sie fängt wieder an zu träumen, erinnert sich an frühere Zeiten mit alten Freunden, die sie schon lange nicht mehr trifft, da ihre Arbeit die volle Aufmerksamkeit in Anspruch nimmt. Aber mit dieser Karte in ihren Händen strömt wieder Kraft, Energie und Kreativität durch ihren schlanken Körper. Judy lächelt. Zum ersten Mal seit, ja seit wann eigentlich? Zum ersten Mal seit einer Ewigkeit lächelt sie und setzt sich an ihren Laptop um ihren Worten, die ihr durch den Kopf strömen die Chance auf ein ewiges Leben zu geben. Den ganzen Tag schreibt sie, lässt ihre Gedanken fließen und ihre Finger unaufhörlich auf die Tasten tippen. Genau das hier fehlte ihr so sehr. Sie hatte vergessen warum sie mit dem Schreiben anfang, doch jetzt scheint alles wieder einen Sinn zu ergeben. Als die Sonne den Horizont küsst und der Himmel sich in ein violettes Meer verwandelt, setzt Judy einen Punkt. Zufrieden lehnt sie sich in ihren Sessel zurück und fühlt wie sich all die Jahre harter Arbeit auszahlen. Egal auf welche Reise ihre Geschichte gehen wird, vielleicht erreicht sie der Absender dieser

Lacey Moon

Postkarte von Irgendwo

Postkarte, denn es ist ein kleines Dankeschön an den Unterstützer ihrer Leidenschaft, der ihrer Wortliebe unbewusst wieder neuen Lebensatem eingehaucht hat.